

Analyse und Reflexion komplexer Arbeitssituationen (P3) Bearbeitung fachspezifischer Themen (P4) Vorbereitungsseminar Höhere Fachprüfung KomplementärTherapeutIn (Kann beim EMR/ASCA als Weiterbildung eingereicht werden)

Kursbeschreibung Diese 2-tägige Weiterbildung richtet sich an Therapeuten und Therapeutinnen, die am Gleichwertigkeitsverfahren Branchenzertifikat erfolgreich teilgenommen haben und nun an die Höhere Fachprüfung Komplementärtherapie (HFP KT) gehen möchten.

Grundsätzliche Informationen

Die Höhere Fachprüfung besteht aus 4 Prüfungsteilen:

- P1 Fallstudie
- P2 Fachgespräch zur Fallstudie
- P3 Analyse und Reflexion komplexer Arbeitssituationen (schriftlich und mündlich)
- P4 Bearbeitung spezifischer Fachthemen (schriftlich)

Diese 2-tägige Weiterbildung begleitet und unterstützt Sie bei der Vorbereitung auf die Prüfungsteile P3 und P4.

Kursinhalte

Berufsbild KomplementärTherapeutIn

- Intensive Vorbereitung auf die schriftlichen und mündlichen Prüfungsteile
- Festigung der Begrifflichkeiten aus dem Berufsbild und den Grundlagen KT
- Sicherheit durch schriftliche Vorbereitung mit anschliessender Evaluation im Plenum

Kursziele

- Die TN festigen ihr Verständnis des Berufsbildes und der Grundlagen der KomplementärTherapie
- Die TN erkennen das Wesentliche in komplexen Arbeitssituationen und können auf eine vorgegebene Situation angemessen eingehen
- Die TN erlangen Sicherheit für die Prüfungsteile P3 und P4
- Wertvoller Erfahrungsaustausch unter Berufskollegen- und Kolleginnen
- Reflexion des eigenen Handelns in der Berufsrolle als KomplementärTherapeutIn

Kursleitung Monika Eichenlaub

Kursdaten **HFP November 2019** Do. 07.11. und Fr. 08.11.2019
HFP März 2020 Di. 10.03. und Mi. 11.03.2020
HFP Oktober 2020 Do. 22.10. und Fr. 23.10.2020

Kursdauer 2 Kurstage entsprechen 14 Stunden à 60 Minuten werden bestätigt.

Kurskosten 460 CHF

Die nächste Höhere Fachprüfung findet in der Woche vom 23.10. – 27.10.2017 statt.

Wichtiger Hinweis

Beantragung Bundesbeiträge ab 2018

Absolvierende von vorbereitenden Kursen mit Wohnsitz in der Schweiz, die nach dem 01. Januar 2018 eine eidgenössische Prüfung abgelegt haben, werden – unabhängig vom Prüfungserfolg – Bundesbeiträge für vorbereitende Kurse beantragen können.

Gerne berate ich Sie bei Interesse

